

KURZ NOTIERT

RTTC verliert guten Freund

RAHDEN • Der Tischtennisclub Rahden hat ein langjähriges Vereinsmitglied, einen Mannschaftskameraden, vor allem aber einen sehr guten Freund verloren. Reinhard Prote ist am Sonntagabend völlig unerwartet verstorben. In dieser Saison sollte der beim RTTC sehr beliebte Reinhard Prote in der zweiten Herrenmannschaft in der Kreisliga zum Einsatz kommen. • DK

Tonnenheide und TuSpo 1:2

RAHDEN • Fußball-A-Ligist TuS Eintracht Tonnenheide und B-Ligist TuSpo Rahden haben am Wochenende bei der Suche nach der richtigen Form für die neue Saison Niederlagen einstecken müssen. Die Tonnenheider unterlagen FC Assyrian Bad Oeynhhausen mit 1:2. Ebenfalls ein 1:2 gab es für den TuSpo Rahden beim A-Ligisten HSC Alswede, wobei die Rahdener über weite Strecken der Partie die bessere Mannschaft waren und ein Klassenunterschied nicht auszumachen war. Hohe Sieze gab es für den SuS Holzhausen beim 7:0 gegen SV Schwitschen (Landkreis Rotenburg) für Landesligist FC Preußen Espelkamp gestern Nachmittag beim 9:1 in Fabbenstedt. • ag

Drei Verletzte bei Preußen

ESPELKAMP • Der enge Kader des FC Preußen Espelkamp für die erste und zweite Mannschaft in der Fußball-Landesliga und Bezirksliga hat drei Langzeitverletzte zu verkraften. Bei Vitali Loginov stellte sich eine alte Verletzung nun doch als Kreuzbandriss heraus. Ebenfalls mehrere Monate muss Tim Rewald pausieren. Der Neuzugang von der SG Diepholz zog sich einen Kreuzbandriss zu. Torhüter Till Wriedt wurde am Meniskus operiert und fällt ebenfalls aus. • ag

TENNIS

TC Pforzheim – TV Espelkamp 4:5  
Millot – di Mauro 7:5, 6:2  
Trujillo-Soler – Alves 6:3, 2:6, 10:2  
Kretschmer – Torresi 2:6, 4:6  
Fischer – Ianni 6:3, 4:6, 10:6  
Täubert – Becker 5:7, 7:6, 5:10  
Klein – Stauder 4:6, 3:6  
Doppel: Millot/Fischer – di Mauro/Torresi 5:7, 2:6, Trujillo-Soler/Kretschmer – Alves/Ianni 6:4, 6:4, Täubert/Klein – Becker/Stauder 4:6, 2:6  
•Andere Ergebnisse: TC Raadt – Wacker Burghausen 2:7, RW Köln – TB Reutlingen 3:6, Bremerhavener TV – TV Osterath 4:5, TC Radolfzell – TC Großhesselohe 6:3

FUSSBALL

Steckbrief

SV BW Oberbauerschaft  
Trainer: Gerd Kampeter und Dirk Vogt  
Abgänge: keine  
Kader: Daniel Bönker, Daniel Karsel im Tor, Jack Baldin, Christian Brustheimer, Marcel Becker, Alexej Bojkow, Julian Bönker, Michael Büker, Henrik Hahn, Steffen Hahn, Birk Hattenhorst (zuletzt pausiert), Fabian Heidemann, Marco Hellmann, Michael Kleffmann, Jan Kleine-Beeck, Jan Kuschnereit, Chris Leffler (Holsen), Sven Oevermann, Walter Pawin, Maik Reibetanz, Dominik Riemer, Björn Sahler (HSC Alswede), Tim Todtmann  
Vorsaison: Kreisliga B, Platz 2  
Saisonziel: Klassenerhalt

KONTAKT

Heimatsport (0 57 73)  
Andreas Gerth 91 15 14  
Stefan 91 15 29  
sternwede@kreiszeitung.de  
Am Drieäugel 2, 32 351 Stewede



Bei der Vorstellung und später auch während des Spiels im Mittelpunkt: Neuzugang Drago Vukovic. • Foto: Pollex

Schon gut in Form

Handball: TuS N-Lübbecke gewinnt Testspiel gegen Hildesheim deutlich

ESPELKAMP • Der TuS N-Lübbecke hat den ersten Heimauftritt in der Saisonvorbereitung genutzt, um Werbung für sich und den Spielothek-Cup am 12. und 13. August zu betreiben. Am Freitagabend im Testspiel in der Espelkamp Rundturnhalle gegen den Erstligakonkurrenten Eintracht Hildesheim lief es bei der Mannschaft von Markus Baur beim deutlich 37:26 (17:11)-Erfolg schon richtig gut.

„Der Schwerpunkt lag auf der Abwehrrarbeit, und in der ersten Halbzeit haben wir die Vorgaben perfekt

umgesetzt. Auch die zweite Hälfte war in Ordnung“, so Markus Baur, der nicht zuletzt mit seinen neuen Spielern zufrieden sein durfte. Drago Vukovic (7) und Malte Schröder (5) traten auf Anhieb als Hauptstärkenden in Erscheinung, Torhüter Dario Quenstedt teilte sich die Spielzeit mit Nikola Blazicko und trug zum guten Gesamteindruck bei.

Insgesamt habe die Mannschaft – lediglich Stephan Just musste verletzungsbedingt passen – einen guten Eindruck hinterlassen und gerade in der Offensive eini-

ge gelungene Spielzüge vortragen und mehrere schöne Treffer erzielt, lobte auch Teammanager Zlatko Ferić. „Es war ein souveräner Sieg, der uns vor heimischem Publikum besonders viel Spaß und Freude gemacht hat.“

Ausgerichtet wurde die Partie von der JSG NSM-Nettelstedt. Organisator Frank Begemann war mit der Veranstaltung, zu der rund 300 Zuschauer nach Espelkamp kamen, mehr als zufrieden. Die Torschützen des TuS: Vukovic (7), Tluczynski (6), Verjans (5), Daniel Svensson

(5), Schröder (5), Remer (4), Niemeier (2), Kristian Svensson (2), Loke (1).

Der Vorbereitungsfahrplan ließ den TuS bereits gestern Richtung Schwarzwald aufbrechen. Bestandteil des Trainingslagers in Altensteig ist die Teilnahme am 16. Sparkassen-Cup. Das Turnier, bei dem der TuS N-Lübbecke in der Gruppenphase gegen TV Bittenfeld, VfL Pfullingen und LOK Pilsen spielt, findet vom 5. bis 7. August statt. Zuvor ist am 3. August ein Freundschaftsspiel gegen Kadetten Schaffhausen geplant. • ag

2. TENNIS-BUNDESLIGA

Abstiegssorgen verscheucht

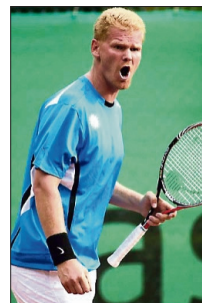
TV Espelkamp gewinnt auswärts mit 5:4

PFORZHEIM/ESPELKAMP • Durchatmen beim TV Espelkamp: Der heimische Tennis-Zweitligist gewann gestern das Auswärtsspiel beim TC Pforzheim mit 5:4 und verscheuchte damit erst einmal die Abstiegssorgen. Mit 6:4-Punkten sieht die Tennis-Welt nun schon wieder wesentlich freundlicher aus beim TVE, der am kommenden Wochenende die „Tabellen-Kellerkinder“ TC Raadt (Freitag ab 13 Uhr) und Rot-Weiß Köln (Sonntag ab 11 Uhr) zum Heimspieltag empfängt.

„Das war ein ganz wichtiger Sieg“, wirkte Teamchef Tobias Löhbrink gestern natürlich wesentlich zufriedener als noch am Freitag nach der 4:5-Heimniederlage gegen den TV Osterath. Für seine Mannschaft war es der dritte Saisonsieg und der dritte mit 5:4.

Auch gestern Nachmittag in der „Goldstadt“ Pforzheim im Nordwesten Baden-Württembergs war Zitter angesagt. Beim Stand von 3:3 nach den Einzeln musste die Entscheidung erneut in den Doppeln fallen, in denen Becker/Stauder (6:4, 6:2) und die Italiener di Mauro/Torresi (7:5, 6:2) die Siegpunkte holten.

Franz Stauder konnte diesmal an Position sechs aufschlagen und brachte die Gäste mit einem glatten Zweisatzserfolg über Tobias Klein (seinem schon vierten Einzelsieg in dieser Saison) mit 1:0 in Führung. Danach ging es zweimal in den Champions-Tiebreak – bei- de Male mit negativem Aus-



Punktesammler und Motivator: Franz Stauder. • Foto: Pollex

gang, denn sowohl Thiago Alves gegen den Spanier Trujillo-Soler als auch Stefan Ianni gegen Fischer zogen den Kürzeren.

Eine starke Leistung zeigte diesmal Federico Torresi, der das Duell der Dreier gegen Kretschmer mit 6:2 und 6:4 für sich entschied. Landsmann Alessio di Mauro verlor das Spitzeneinzel gegen den Franzosen Millot zum 2:3. Umso wichtiger war der knappe Sieg von Richard Becker, der im engen Match gegen Täubert die Nerven und mit 7:5, 6:7 und 10:5 die Oberhand behielt.

„Jetzt haben wir es in den Spielen gegen Raadt und Köln selbst in der Hand, uns vorzeitig den Klassenerhalt zu sichern“, blickte Teamchef Tobias Löhbrink voraus. „Ich hoffe, dass zu diesen beiden Heimspielen viele Zuschauer kommen und uns unterstützen“, so Löhbrinks Wunsch. • ag

FUSSBALL

„Kameradschaft vielleicht unser Plus“

BWO gibt Comeback in Kreisliga A

OBERBAUERSCHAFT • 29. Mai 2011 – ein ganz besonderes Datum für den SV Blau-Weiß Oberbauerschaft. „Wir haben lange gezitert“, erinnert sich Gerd Kampeter und kann heute darüber lachen. Er und seine Jungs haben es geschafft: Nach zehn Jahren Pause spielt BWO in der kommenden Saison wieder in der Fußball-Kreisliga A.

„Natürlich wollen wir versuchen, den Klassenerhalt zu schaffen“, meint Kampeter vorsichtig. „Spielerisch sehe ich uns in der Kreisliga A auf Augenhöhe, an die Aggressivität und Schnelligkeit werden wir uns aber erst gewöhnen müssen.“

Vorteile für den Aufsteiger sieht der BWO-Coach eher in anderen Bereichen. „Der Kern der Truppe spielt seit vielen Jahren zusammen. Großartig einspielen müssen wir uns also nicht. Dazu kommt die tolle Kameradschaft der Spieler, die auch außerhalb des Platzes viel miteinander unternehmen – vielleicht unser Plus“, hofft Kampeter.

Nicht von ungefähr heißt das Motto von BWO „Leidenschaft statt Geld“ – was in Gesprächen mit potenziellen Neuzugängen nicht immer ein Türöffner war. Immerhin konnte für die kommende Saison in Björn Sahler vom HSC Alswede ein A-Liga erprobter Spieler dazu gewonnen werden. Bei Chris Leffler (Holsen) und Birk Hattenhorst (zuletzt pausiert) möchten Gerd Kampeter und Co-Trainer



Möchte mit BWO den Klassenerhalt in der A-Liga schaffen: Gerd Kampeter. • Foto: Gerth

Dirk Vogt erst die Trainingseindrücke abwarten. Abgänge gibt es nicht, „was für die gute Stimmung in der Mannschaft und im Verein spricht“, ergänzt Vogt.

Nach dem ersetzten (und kräftig gefeierten) Aufstieg muss man am Kamm des Wiehengebirges nun wohl eher nach unten schauen. „Wenn am Ende zwei Mannschaften hinter uns stehen, ist alles o.k.“, lacht Kampeter und sieht das Pokalspiel am 9. August zu Hause gegen den neuen Klassenkonkurrenten VfB Fabbenstedt als Wegweiser auf dem Weg zum Klassenerhalt. „Auf diese Partie und alles, was danach kommt, freuen wir uns schon“, betont Dirk Vogt und macht deutlich: In Oberbauerschaft kann man das Comeback in der A-Liga kaum noch erwarten. • ag

Die ersten Sieger stehen fest

Lustiger Auftakt bei 21. Dr. Ing. Jürgen-Ulderup-Jugendtennisturnier in Dielingen

DIELINGEN • Die ersten Sieger stehen fest und auch die ersten Lacher gab es schon. Das 21. Dr. Ing. Jürgen-Ulderup-Jugendtennisturnier erlebte am Wochenende auf der Anlage von Gastgeber TC Dielingen einen lockeren und lustigen Auftakt.

Beim Versuch, den Platz mit Wasser zu sprengen, nahm Dielingens Trainer Uli Sasse ein Vollbad und musste sich umziehen. Friedrich Lübker hatte es nicht mitbekommen und machte sich kurz darauf ebenfalls an der Wasserdüse zu schaffen – mit dem gleichen Resultat. Zum Glück gab es genug (trockene) T-Shirts mit dem bekannten Turnier-Logo...

Außer dieser unfreiwilligen Wasserspiele blieb es in Dielingen an den ersten beiden Turniertagen trocken, so dass alle geplanten Spiele absolviert werden konnten. Spannend und ausgeglichen ging es bei den Mädchen Jahrgang 1995/1996 zu. Pauline Lübker vom TSV Brockum gewann das erste



Shakehands nach einem gutklassigen Duell bei den U9-Junioren: Lewis Tim Lenz (l.) und Justus Borchardt. • Foto: Gerth

Match gegen Maïke Kahmann (TC Bad Essen) knapp mit 9:8 und behielt auch gegen Rabea Schlottmann (TV Rahden) mit 9:5 die Oberhand, wodurch sie sich als erste Siegerin bei der 21. Turnieraufflage in Dielingen eintrug. Platz zwei ging an Maïke Kahmann durch ein

ebenfalls knappes 9:7 gegen Rabea Schlottmann.

Über einen „Heimsieg“ durfte sich der TC Dielingen bei den Mädchen 1998/1999 freuen. Hier konnte Natalie Rehker beide Spiele für sich entscheiden. Zweite wurde Lia Marie Habighorst (TC Rodinghausen) vor Lisa Schu-



Rabea Schlottmann (v.l.), Siegerin Pauline Lübker und Maïke Kahmann liefern sich bei den Mädchen 1995/96 enge Matches.



Dieter Matlage gratuliert den Mädchen 1998/99: (v.l.) Lisa Schumacher, Siegerin Natalie Rehker und Lia Marie Habighorst.